

**JUNIOR LYCEUMS ANNUAL EXAMINATIONS 2001**

Educational Assessment Unit - Education Division

**FORM 3 (year 3)**

**GERMAN**

**TIME: 1h 30min**

<b>MARKS:</b>	<b>ORAL (max 25)</b>	<b>WRITTEN (max 75)</b>	<b>TOTAL</b>

NAME: \_\_\_\_\_ CLASS \_\_\_\_\_

**I. HÖRVERSTÄNDNIS**

(10 marks)

Listen to the passage carefully and answer **IN BRIEF** the following questions:

1. Woher kommt der Tourist?

\_\_\_\_\_

2. Was für ein Zimmer bekommt er im Hotel?

\_\_\_\_\_

3. Was bekommt er an der Rezeption?

\_\_\_\_\_

4. Was füllt er aus?

\_\_\_\_\_

5. Wer hilft ihm?

\_\_\_\_\_

6. Wie ist diese Frau?

\_\_\_\_\_

7. Was für Gepäck hat Herr Schmidt?

\_\_\_\_\_

8. Wer bringt das Gepäck nach oben?

\_\_\_\_\_

9. Wo ist Herr Schmidts Zimmer?

\_\_\_\_\_

10. Warum ist er glücklich?

\_\_\_\_\_

**II. DIKTAT**

(8 marks)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

III. LESEVERSTÄNDNIS

(10 marks)

Read the following letter carefully and answer **FULLY** the questions set:

Dresden, den 10. Mai

Lieber Gerd,  
herzlichen Dank für deinen netten Brief. Ich bin sehr traurig. Ich bin 15 Jahre alt und würde gern den Mofaführerschein machen, aber mein Vater sagt nein. Alle meine Freunde haben ein Mofa und reden darüber. Sie lachen mich aus, weil ich keins habe. Was kann ich tun? Meine Eltern verstehen mich einfach nicht. Sie behandeln mich noch wie ein Kind. Sie wollen auch meine Freunde für mich wählen—nur richtige Streber, die den ganzen Tag nur lernen. Meine Mutter öffnet auch meine Post. Das ärgert mich. Alles macht mich echt unglücklich.  
Schreib mir bitte bald. Freundliche Grüße.  
Dein Jürgen

1. Wo wohnt Jürgen?  
\_\_\_\_\_
2. Was will er machen?  
\_\_\_\_\_
3. Warum lachen ihn seine Freunde aus?  
\_\_\_\_\_
4. Was für Freunde soll er haben, meinen seine Eltern?  
\_\_\_\_\_
5. Wie reagiert er, wenn seine Mutter seine Post öffnet?  
\_\_\_\_\_

Answer the questions on the following pictures briefly **IN ENGLISH**:

*Auto-Parkhotel Hamburg*  
**Ihr Spezialist für Reisegruppen  
und individual Reisende**

- Leistungsfähiger Familienbetrieb mit persönlicher Atmosphäre
- Hotel + Restaurant in ruhiger, zentral Lage nahe Hafen und Fischmarkt
- Parkmöglichkeiten am Hause

Lincoln Str.8,2 HH4, Tel. 040/31 00 24.



**Gesucht werden nette Jungs zwischen 18 und 23. die Lust haben, meinen Briefkasten zu füllen. Über Briefe mit Bild würde ich (17) mich besonders freuen. Alles weitere im Antwortbrief. Erika Herr, 2900 Arad/Rumänien**

**QUESTIONS 1 - 3**

**QUESTIONS 4 - 5**

1. Where is the Auto-Parkhotel Hamburg situated?  
\_\_\_\_\_
2. For what is this hotel a specialist?  
\_\_\_\_\_
3. Which word tells you that the hotel has parking facilities?  
\_\_\_\_\_
4. What is Erika Herr looking for?  
\_\_\_\_\_
5. What will make her happy?  
\_\_\_\_\_

#### IV. GRAMMAR

##### Fill in the articles

(5 marks)

1. Sie hat die Kaffeekanne in \_\_\_\_\_ Schrank gestellt.
2. Ich habe \_\_\_\_\_ neuen Wecker gekauft.
3. Wie lange bleibst du abends mit \_\_\_\_\_ Freund?
4. Die Zebras wohnen rechts von \_\_\_\_\_ Pferden.
5. Was ist \_\_\_\_\_ längste Fluss? Der Nil.

##### Fill in the adjective endings

(5 marks)

1. Die schön\_\_\_ Jugendherberge liegt am Meer.
2. Das Trinken von alkoholisch\_\_\_ Getränken ist nicht erlaubt.
3. Das Ehepaar hat ein neu\_\_\_ Haus gekauft.
4. Der unglücklich\_\_\_ Schüler hat viele Probleme in der Schule.
5. Er will sich einen neu\_\_\_ Computer kaufen.

##### Insert the verb in brackets in the Present Tense

(5 marks)

1. Der Geschäftsmann \_\_\_\_\_ eine Reise. (machen)
2. Der Ausländer \_\_\_\_\_ Italienisch und Deutsch. (sprechen)
3. Du \_\_\_\_\_ deinen Kassettenrecorder benutzen. (dürfen)
4. Ihr \_\_\_\_\_ eure eigene Arbeit machen. (müssen)
5. Die Schule \_\_\_\_\_ Altpapier. (sammeln)

##### Insert the verb in brackets in the Perfect

(5 marks)

1. Er \_\_\_\_\_ Fräulein Klein vom Bahnhof \_\_\_\_\_. (abholen)
2. Der Schüler \_\_\_\_\_ sein Zeugnis \_\_\_\_\_. (bekommen)
3. Die Familie \_\_\_\_\_ an die See \_\_\_\_\_. (fahren)
4. Er \_\_\_\_\_ das Auto schon \_\_\_\_\_. (waschen)
5. Was \_\_\_\_\_ ihn \_\_\_\_\_? (trinken)

#### V. GUIDED WRITING

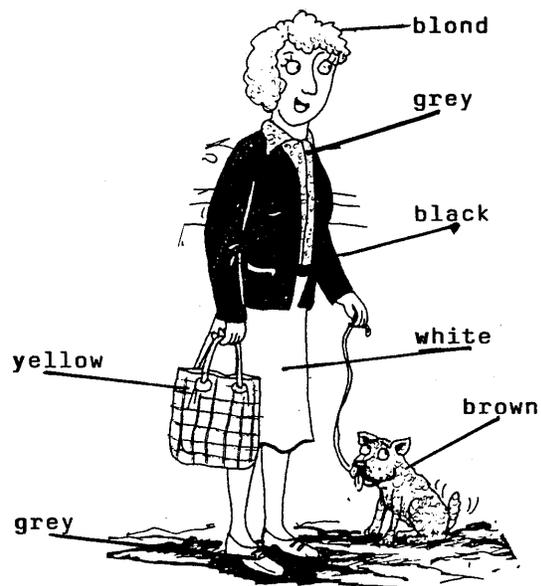
(12 marks)

##### EITHER

Write a dialogue consisting of six sentences between you (I) and the official (B) at the lost property office in Köln. Greet him and tell him that you have lost a Canon camera. Tell him where you were in the morning and where you think you lost it. Tell him where you are staying in Köln and when is it best to phone you. Thank him for this help.

##### OR

Describe in 60 words the woman and her dog in the picture. →



Write a composition of 80 - 100 words on **ONE** of the following:

- EITHER:** Write a letter to your penfriend to tell him/her how you spend your free time after school.
- OR:** You have recently spent two weeks with your penfriend in Germany. Write a letter to your penfriend to thank him/her once again for the nice holiday you spent together and mention what you liked best about the things you did together. Invite him/her to come and spend two weeks at your house in summer.
- OR:** Describe yourself and mention any hobbies and interests you have. Include your likes and dislikes about clothes, singers and actors.
- OR:** Relate the story in the pictures below:



loudspeaker – der Lautsprecher

**TEACHER'S PAPER      INSTRUCTIONS TO EXAMINERS      ORAL PART**

**I.      READING / READING COMPREHENSION**

The candidate will be allowed some time before the examination to read and understand the passage which s/he chooses from those offered. The candidate may only choose between the letters **A** and **B** without looking at the passages before choosing. When the preparation time is over, the candidate will hand back the sheet with the passage only and will be presented with a sheet with same passage and questions on it. Upon which s/he reads the passage and answers the questions.

Criteria for marking are:  
intonation; pronunciation; fluency and understanding of the written text.

**II.      INTERVIEW**

The examiner may choose **ONE** of the two sets of questions provided. The examiner shall put the question to the candidate twice (or three times if necessary) and ascertain that the candidate has understood it. The answer in German need not be a complete sentence.

Criteria for marking are:  
intonation; pronunciation; fluency; readiness in conversation and correctness of information in the answer.

---

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 25) is to be added to that obtained in the written part (out of a maximum of 75)

---

EXAMINER'S SHEET

## **I. READING / READING COMPREHENSION**

(5 & 8 marks)

### Alternative A.

Fünf Studenten stehen an der Theaterkasse brauchen fünf Eintrittskarten. Sie zeigen der Kassiererin ihre Ausweise, um eine Ermäßigung zu bekommen. Jede Karte kostet 14 Mark. Normalerweise kostet es 19 Mark. Sie bezahlen 70 Mark. Sie sind sehr froh, dass sie eine Ermäßigung bekommen haben. Die Operette fängt um 7 Uhr an. Es ist noch Viertel vor sechs. Sie haben Zeit. Also gehen sie in ein Café.

1. Was wollen die Studenten kaufen?
2. Warum zeigen sie der Kassiererin ihre Ausweise?
3. Was kosten die Karten insgesamt?
4. Wann beginnt die Operette?

### Alternative B.

Leila erzählt:

Ich wohne in Brazzaville in Westafrika, nicht weit vom Äquator. Unser Haus ist ziemlich groß und liegt am Stadtrand. Ich gehe nicht mehr auf die Schule sondern arbeite ich in einem Schuhgeschäft in der Stadtmitte. Ich spreche Französisch, Englisch und ein bisschen Deutsch. Wir sind katholisch und gehen fast jeden Sonntag in die Kirche. Hähnchen ist mein Lieblingsessen.

1. Woher kommt Leila?
2. In was für einem Laden arbeitet sie?
3. Was spricht sie?
4. Was isst sie gern?

## **II. INTERVIEW**

(12 marks)

### Alternative A.

You are being interviewed for a radio programme.

1. Wann darfst du ausgehen?
2. Bis wann darfst du bleiben?
3. Gehst du alleine in die Disco?
4. Was trinkst du in der Disco?
5. Wann darfst du Freunde nach Hause einladen?
6. Was machen deine Freunde und du zu Hause?

Alternative B.

You talk about your school.

1. Welche Schule besuchst du?
2. Was nervt dich in der Schule?
3. Was magst du in der Schule?
4. Wie kommst du mit den Lehrern aus?
5. Gehst du gern zur Schule? Warum?
6. Was ist dein Lieblingsfach?

## FORM III - JUNIOR LYCEUM

### III. READING / READING COMPREHENSION

#### Alternative A.

Fünf Studenten stehen an der Theaterkasse brauchen fünf Eintrittskarten. Sie zeigen der Kassiererin ihre Ausweise, um eine Ermäßigung zu bekommen. Jede Karte kostet 14 Mark. Normalerweise kostet es 19 Mark. Sie bezahlen 70 Mark. Sie sind sehr froh, dass sie eine Ermäßigung bekommen haben. Die Operette fängt um 7 Uhr an. Es ist noch Viertel vor sechs. Sie haben Zeit. Also gehen sie in ein Café.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE  
ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

## FORM III - JUNIOR LYCEUM

### I. READING / READING COMPREHENSION

(5 & 8 marks)

#### Alternative A.

Fünf Studenten stehen an der Theaterkasse brauchen fünf Eintrittskarten. Sie zeigen der Kassiererin ihre Ausweise, um eine Ermäßigung zu bekommen. Jede Karte kostet 14 Mark. Normalerweise kostet es 19 Mark. Sie bezahlen 70 Mark. Sie sind sehr froh, dass sie eine Ermäßigung bekommen haben. Die Operette fängt um 7 Uhr an. Es ist noch Viertel vor sechs. Sie haben Zeit. Also gehen sie in ein Café.

5. Was wollen die Studenten kaufen?
6. Warum zeigen sie der Kassiererin ihre Ausweise?
7. Was kosten die Karten insgesamt?
8. Wann beginnt die Operette?

**TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM**

**FORM III - JUNIOR LYCEUM**

**I. READING / READING COMPREHENSION**

Alternative B.

Leila erzählt:

Ich wohne in Brazzaville in Westafrika, nicht weit vom Äquator. Unser Haus ist ziemlich groß und liegt am Stadtrand. Ich gehe nicht mehr auf die Schule sondern arbeite ich in einem Schuhgeschäft in der Stadtmitte. Ich spreche Französisch, Englisch und ein bisschen Deutsch. Wir sind katholisch und gehen fast jeden Sonntag in die Kirche. Hähnchen ist mein Lieblingsessen.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE  
ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

**FORM III - JUNIOR LYCEUM**

**I. READING / READING COMPREHENSION**

(5 & 8 marks)

Alternative B.

Leila erzählt:

Ich wohne in Brazzaville in Westafrika, nicht weit vom Äquator. Unser Haus ist ziemlich groß und liegt am Stadtrand. Ich gehe nicht mehr auf die Schule sondern arbeite ich in einem Schuhgeschäft in der Stadtmitte. Ich spreche Französisch, Englisch und ein bisschen Deutsch. Wir sind katholisch und gehen fast jeden Sonntag in die Kirche. Hähnchen ist mein Lieblingsessen.

5. Woher kommt Leila?
6. In was für einem Laden arbeitet sie?
7. Was spricht sie?
8. Was isst sie gern?

**TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM**